

## DER EPIGENETISCHE ZUSATZ: IST DER MENSCH MEHR ALS DIE SUMME SEINER GENE?

Eine Veranstaltung der Interdisziplinären Arbeitsgruppe (IAG)  
„Gentechnologiebericht“

**Montag, 20. März 2017 / 18 Uhr**

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt  
Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Anmeldung bis zum 14.3.2017 unter: [www.bbaw.de/epigenetik2017](http://www.bbaw.de/epigenetik2017)

Die Umwelt und ihr Einfluss auf unser Leben sind viel diskutierte Themen. Was aber heißt es, wenn die Umwelt oder auch individuelle Erfahrungen sich ins Erbgut einschreiben? Können Umwelt und Lebensstil vielleicht sogar unsere genetischen Schicksale gestalten und so unser Leben mitbestimmen? Die Epigenetik eröffnet einen Zugang zu Fragen dieser Art. Sie bietet konzeptionell neue Ansätze für das grundlegende Verständnis genetischer Regulation von Entwicklungs- und Erkrankungsprozessen. Dabei werden epigenetische Zusammenhänge zum einen weitgehend spekulativ als neue Möglichkeit gesehen, direkt Einfluss auf Gesundheit und persönliche Entwicklung zu nehmen, zum anderen werden sie als weitere Beweise für die Abhängigkeit des Menschen von seiner unmittelbaren Umwelt zitiert. Aber welche Antworten bietet die Epigenetik wirklich und welche gesellschaftlichen, medizinischen und technologischen Herausforderungen ergeben sich daraus?

Ein neuer Themenband der IAG „Gentechnologiebericht“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften präsentiert ein breites interdisziplinäres Spektrum an Beiträgen zum aktuellen Forschungsstand von namhaften Epigenetik-Expert/-innen.

Autor/-innen des Bandes stellen an diesem Abend die neuen Forschungsergebnisse vor und diskutieren zusammen mit Vertreter/-innen aus den Medien deren gesellschaftliche und politische Relevanz.



© iStock

### Einführung:

**Jörn Walter**

Universität des Saarlandes,  
Saarbrücken

**Peter Spork**

Wissenschaftsjournalist

### Podium:

**Michael Wassenegger**

AlPlanta-Institute for Plant Research,  
Neustadt a. d. Weinstraße

**Vanessa Lux**

Ruhr Universität Bochum

**Susanne Müller-Knapp**

University of Oxford

**Jörn Walter**

Universität des Saarlandes,  
Saarbrücken

Moderation: **Peter Spork**

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter:  
[www.bbaw.de/epigenetik2017](http://www.bbaw.de/epigenetik2017)

### Weitere Informationen

Kirsten Schröder / [kschroeder@bbaw.de](mailto:kschroeder@bbaw.de)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften  
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin

[www.bbaw.de](http://www.bbaw.de)

### Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogtei-  
platz oder Stadtmitte / U6 bis Französische  
Straße oder Stadtmitte. Bei Anfahrt mit dem  
eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung  
der umliegenden Parkhäuser.